

Passwörter mit Keeper verwalten

Auf [Nachfrage](#) eines Kunden möchte ich hier das Programm Keeper® etwas genauer darstellen.



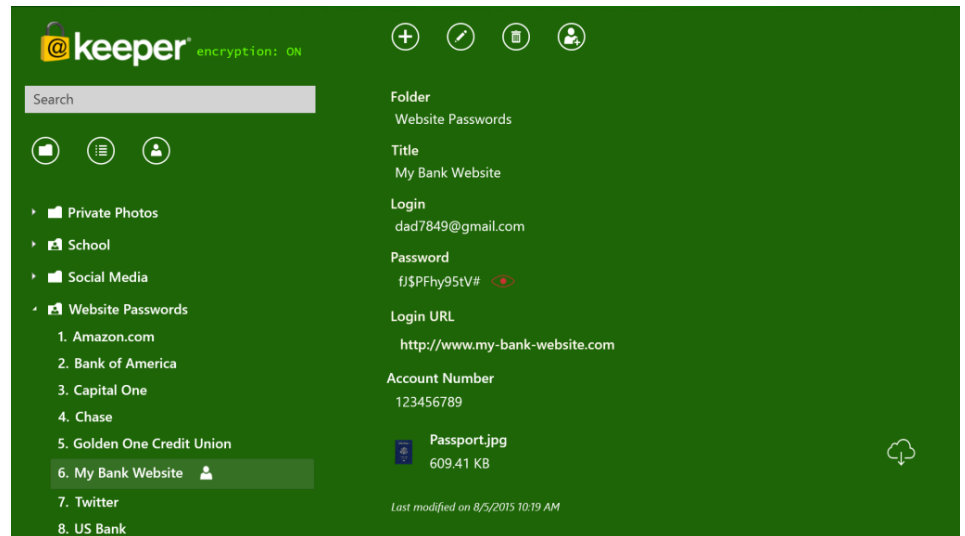
Grundlegende Information

Keeper ist grundlegend kostenlos und für alle gängigen Plattformen, wie Windows, iOS und Android verfügbar und hilft einem dabei, seine Passwörter sicher zu verwalten. Dabei wird beim Start der App nach einem Masterpasswort gefragt, für welches ein besonders [starkes Passwort](#) gewählt werden sollte.

Sie können so all ihre Passwörter verschlüsselt und sicher in einer App verwalten, sortieren und kategorisieren. Warum Keeper eine sichere Software ist, können sie weiter unten in diesem Artikel lesen.

Passwörter in anderen Programmen zur Verfügung stellen

Wer seine Passwörter nicht nur speichern, sondern auch direkt in anderen Programmen, oder im Internet automatisch einfügen lassen will, muss diese Funktion gesondert aktivieren. Warum dies zusätzliche Sicherheit bringen kann, können sie weiter unten in diesem Artikel lesen.



Für das Mobiltelefon

Die Einstellungen von Keeper finden sie rechts oben unter den drei Punkten. Der Menüpunkt „Keeperfill“ sollte sie nach Aktivierung automatisch durch die weiteren Einstellungen führen.

Warum ist dies gesondert vorzunehmen? (am Beispiel von Android)

Es können für Android-Geräte in den Einstellungen verschiedene Tastaturen gewählt werden. Da die Tastatur jedoch (an jedem Gerät) eine hohe Sicherheitslücke darstellt, da jeder Tastenanschlag und damit auch jedes Passwort „mitgelesen“ werden kann, unterliegt diese Option besonderen Einschränkungen. Keeper wird im Anschluss bei Eingabefeldern automatisch ein kleines Schloss einblenden, mit welchem sie aus der verschlüsselten Datenbank Passwörter auslesen, aber auch einfügen können.

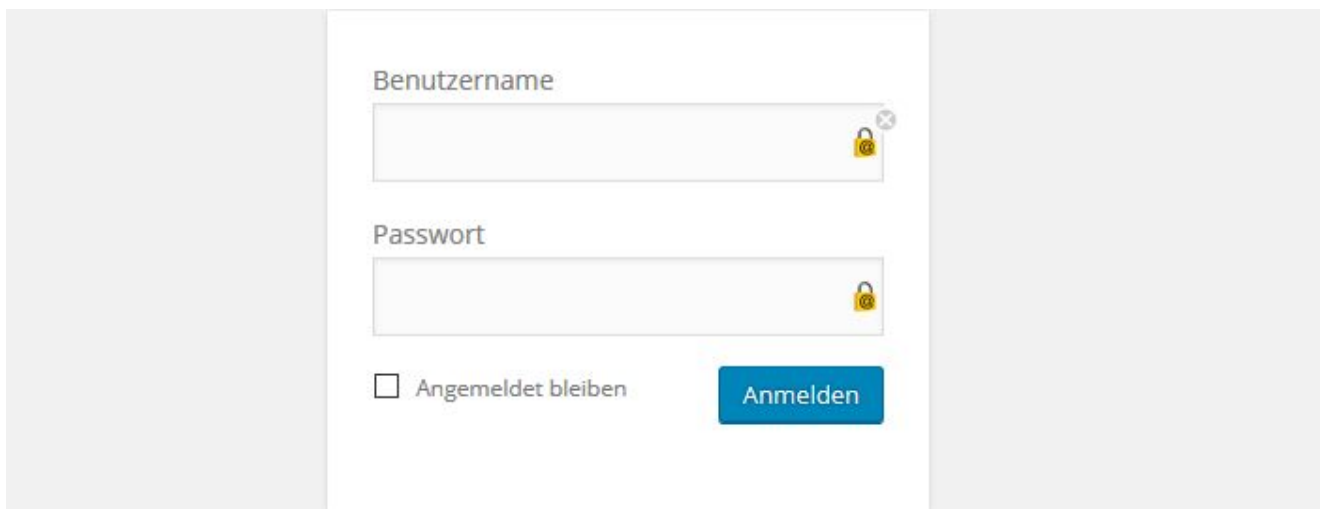
Nach der Eingabe der Zugangsdaten sollte Keeper wieder auf ihre Standard-Tastatur umschalten. Gegebenenfalls kann es erforderlich werden Keeper manuell als Standard-Tastatur einzustellen.

Eine interessante und sehr effiziente Alternativ-Tastatur werde ich hier in den kommenden Tagen vorstellen. [Abonnieren](#)

[sie den Newsletter](#) um keinen Beitrag zu verpassen.

Für den PC

Hier sind etwa für den Browser Firefox – nicht aber für alle Programme – Erweiterungen, bzw. AdOns verfügbar. Nachdem sie dieses Installiert und ihre Keeper-Zugangsdaten eingegeben haben, erscheint, wie bei der mobilen Variante neben dem Eingabefeld ein kleines Schloss, welche die Zugangsdaten per Klick zur Verfügung stellt.



The image shows a login form with two input fields: 'Benutzername' (Username) and 'Passwort' (Password). Both fields have a small yellow padlock icon with a red 'X' next to it, indicating that a password manager extension is active and ready to autofill the credentials. Below the password field, there is a checkbox labeled 'Angemeldet bleiben' (Remember me) and a blue button labeled 'Anmelden' (Login).

Zusätzliche Sicherheit

Durch die Vergabe von extrem starken Passwörtern, können sie es für Hacker nahezu unmöglich machen, dieses zu knacken. Hierbei wird mit besonders langen, absolut zufälligen Zeichenkombinationen gearbeitet, welche automatisch generiert werden. Merken kann man sich solch ein Passwort jedoch leider im Allgemeinen nicht.

Sie können mit Keeper solche Passwörter erzeugen und in der Datenbank speichern. Wenn sie solch ein Passwort jedoch auf verschiedenen Geräten nutzen möchten, sollten sie die automatische Synchronisierung der Keeper-Datenbank benutzen.

Synchronisieren, Backup und wichtige Dokumente

Keeper bietet auch die Möglichkeit, die verschlüsselte Datenbank mit allen Passwörtern zwischen ihren Geräten zu synchronisieren. Weite kann es auch automatische Backups herstellen, oder sogar wichtige Dokumente, wie Scans ihres Sozialversicherungsausweises, oder anderen „habe-ich-gerade-nicht-zur-Hand-Dokumenten“ verschlüsselt abspeichern, sodass sie jederzeit darauf zugreifen können.

Diese Funktionen sind leider **kostenpflichtig**. Hierfür möchte der Hersteller einen Jahresbeitrag von derzeit 29,- € (2,42 € / Monat).

Sicherheit

Keeper verschlüsselt all ihre Daten direkt nach der Eingabe. Übertragen wird nur verschlüsselt, das Verfahren entspricht dem Stand der Technik und wird auch von Regierungen für die Übermittlungen von streng vertraulichen Dokumenten verwendet. Nutzt man die kostenpflichtigen Funktionen, werden ihre Daten verschlüsselt auf den Servern der Hersteller als Backup abgelegt und stehen ihnen an all ihren Geräten zur Verfügung. Ein Entschlüsseln ihrer Daten ist ohne ihr Masterpasswort auch dem Anbieter nicht möglich.

Verpassen sie keinen Betrag mehr, indem sie sich für den [Newsletter anmelden](#).